



6



7



8



9 10



11



6 Erste E-Schnell-Ladestation der Steiermark

Die erste Schnell-Ladestation für Elektro-Autos in der Steiermark wurde jetzt am Areal des E-Office der Energie Steiermark in Graz eröffnet. Dank innovativer Technologie wird die Ladedauer auf 30 Minuten reduziert – und ist damit um 75 Stunden kürzer als bei gewöhnlichen E-Ladestationen. Im Bild: Die Energie-Steiermark-Vorstände Christian Purrer (l.) und Olaf Kieser (r.) mit dem Projektleiter für den Bereich E-Mobility, Markus Peyreder.

7 Forschungsstipendien vergeben

Die WKO Steiermark vergab in diesem Wintersemester erstmals 20 Forschungsstipendien für wirtschaftsnahe Diplom- und Masterarbeiten. „Ein weiterer Schritt hin zu einer noch engeren Kooperation zwischen Wirtschaft und Wissenschaft. Davon profitiert der gesamte Standort“, sind sich WKO-Steiermark-Präsident Josef Herk (l.) und TU-Rektor Harald Kainz einig. Und damit diese Kooperation von Seiten der Unternehmer künftig auf noch breiteren Beinen steht, macht sich die WKO für neue steuerliche Anreize beim Hochschul-Sponsoring stark.

8 Rohstoffe sind Zukunft

Landesschulrats-Präsidentin Elisabeth Meixner (r.) und der GF des Fachverbands

Bergbau-Stahl in der Wirtschaftskammer Österreich, Roman Stiftner (l.), präsentierten die Initiative „Rohstoffe sind Zukunft“. Die gleichnamige Broschüre wird im Unterricht der 10- bis 14-Jährigen fächerübergreifend verwendet werden. ExpertInnen der Wirtschaftskammer Österreich stehen steirischen LehrerInnen als Ansprechpartner zur Verfügung. Namhafte steirische Rohstoff-Unternehmen bieten darüber hinaus die Möglichkeit von Exkursionen. Die Initiative soll in einem späteren Stadium auch auf andere Bundesländer ausgeweitet werden. www.rohstoffesindzukunft.at

9 Stärkung des Standortes und neues Logo

Mit der Verlängerung des Mietvertrages für das Werk Kainbach um fünf weitere Jahre bestätigt der Feuerwehrausrüster Iveco Magirus Lohr eindeutig den Einsatz von Iveco Magirus für den Auftritt am österreichischen Markt und den Standort Kainbach. Weiters hat Iveco Magirus vor rund 50 Vertretern der internationalen Presse seine Logo-Weiterentwicklung enthüllt und bekannt gegeben, künftig mit diesem Logo und unter der Marke MAGIRUS Feuerwehrfahrzeuge und Brandschutztechnik zu vertreiben.

10 Trendiges Frühstück

Pünktlich um 23 Minuten vor acht Uhr startete das 23. Trendfrühstück von den Marktforschungsexperten bmm rund um Claudia Brandstätter (r.). Als neue Location für den beliebten Termin begeisterte das R29 – Mediencenter Betonwerk in der Reininghausstraße in Graz. Unter den zahlreichen Gästen waren unter anderem auch WK-Steiermark-Präsident Josef Herk und Landesrat Christian Buchmann (l.).

11 Kompetenz, Objektivität und Fairness

Der Landesgeschäftsführer des Verbandes Österreichischer Wirtschaftsakademiker (VÖWA) in der Steiermark Gert Heigl (r.) konnte zur Vortrags- und Diskussionsveranstaltung mit dem Landesdirektor des ORF Steiermark, Gerhard Draxler (l.) rund 50 geladene Gäste aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik begrüßen. Vor allem in Zeiten zunehmender Informationsflut entscheide über den Erfolg eines Medienunternehmens dessen Glaubwürdigkeit, die überwiegend auf Kompetenz, Objektivität in der Berichterstattung und Fairness beruht.